

- Ditzel (Dützel)**, Georg, Weingärtner zu Sachsenhausen in der Rittergasse, von Lehrbach, heir. die Gärtnerstochter Johanna Katharina Strauß 13. März 1610.
 Häuserbesitz 1761: Rittergasse No. 102, 104, 110 (N 204, 207), Paradiesgasse No. 19, 21, 35 (N 217, 218, 225).
- Donner**, Christof Friedrich, Handelsmann, Sohn des Oberamtmanns Johann Christoph Donner zu Rosenfeld in Württemberg, heir. Maria Anna Elisabethe, Tochter des Handelsmanns Philipp Christian Zinn 25. Nov. 1796.
 Zuerst Theilhaber der Handlung Zinn & Donner in Haasenfellen, Kommission und Spedition in der Sandgasse No. 4 im Sandhof, später auf der Eschenheimergasse, und in Brüssel, seit Ende 1820 unter der eigenen firma „C. F. Donner“.
- Dörr (Dürr)** Thomas, Weißgerber zu Sachsenhausen, am Eck der Löhergasse, aus dem Stift Würzburg 16. Juni 1614,
 heir. Anna Hamel aus Hofheim.
 Nachkommen:
 Georg und Johann Christian, Lederhändler, seit 30. März 1776 Inhaber der Lederhandlung Jonas Dorfeldt in der Kruggasse No. 10 (L 82), seit etwa 1780 unter der eigenen firma Gebrüder Dörr.
- Drexel**, Johann Georg, Pergamentenr von Augsburg 20. Dez. 1741.
- Ducat**, Jakob, Hosenstricker zu Sachsenhausen, von Niederrad . . . 16. Dez. 1658,
 Johann, Hosenstricker und Wartmann auf der Sachsenhäuser Warte 14. März 1665.
 Die Nachkommen Weingärtner zu Sachsenhausen.
 Häuserbesitz 1761: Klappergasse No. 8, 21 (N 82 u. 96) und Oppenheimer-
 gasse No. 21 (O 92).
- Eckhard I.** Contze, Gärtner von Sprendlingen 1459
 Lorenz 1505 Gärtner, Samuel 1627 Fischer.
 — II. Johann Friedrich, Theilhaber der Manufakturwaaren-Handlung Eckhard & Besthorn im gläsernen Hof, später in der Saalgasse, heir. Johanna Jakobe Besthorn 9. Okt. 1795.
 Johann Konrad, Theilhaber der firma C. F. Mensing & Eckhard, hinter dem Römer No. 113, heir. Louise Friederike Bertram 15. Dez. 1800,
 beide Söhne des Thorschreibers Christoph Eckhard zu Kassel.
- Egenalf** † Christian, Buchdrucker auf dem großen Kornmarkt No. 20 (K 163) 1532,
 besitzt weiterhin 1545 das Haus zum großen Falken auf der Buchgasse am Eck der Falkengasse No. 2 (J 118), 1549 das Haus Starfenburg in der großen Sandgasse No. 23 (K 63) und das Haus zum Fraß in der Buchgasse No. 3 (J 201).
 Lorenz, Buchdrucker von Hadamar, heir. Anna des Distirers Seybert Wismar Tochter 3. Mai 1549.
 Christian der Jüngere, heir. die Wittwe Elisabetha Maydenberger 28. Jan. 1550.
- Eiser (Eiffen)**, Gelbrecht, Fischer zu Sachsenhausen 8. März 1556.

- Eisheimer** † Anton, Schneider in der Fahrgasse neben der rothen Badstube No. 120 (A 13), von Wörrstadt bei Oppenheim, heir. Maria, Tochter des Benders Gerhard Reuß 7. Febr. 1577, dessen Sohn: der Maler Adam Eisheimer.
 Johann, ebenfalls Maler, Bürgersohn 7. Mai 1627.
- v. d. Emden**, Johann Konrad, Schuhmacher aus Eingenfeld, Amt Eisenberg in Waldeck 29. Okt. 1729.
- Emmel** † Egenolph, Buchhändler von Hanau 13. Dez. 1610,
 — Sigmund Pius, der Rechte Doktor von Hanau 24. Juni 1624.
- Enderg**, Johann Adolf, Weingärtner zu Sachsenhausen in der Dreikönigstraße No. 59 (O 119) 23. Nov. 1733.
- Engelhard**, I. † Johann Ludwig, Handelsmann von Speyer . . 30. April 1685,
 Johann Philipp, Handelsmann auf dem Markt No. 37 (J 101) im goldenen Hahn, von Worms 12. März 1700.
 — II. Johann Konrad, Schuhmacher von Wildungen 9. Juli 1729.
 — III. Johann Georg, Schneidermeister auf dem kleinen Kornmarkt No. 13 (F 198), Sohn des Kirchenältesten Georg E. zu Wirmighausen in Waldeck 27. Okt. 1752, dessen Söhne: 1. Johann Heinrich, Konditor und Spezereikrämer auf dem Markt No. 38, Major und Vorstand des 11. Quartiers; 2. Johann Anton, seit 1785 Lederhändler in der Fahrgasse No. 83 (H 38) zum goldenen Faß.
- Ettling**, Jakob Friedrich, Materialist unter der neuen Kräme No. 19 und 21 (K 50) im Hohenhaus, von Marbach in Württemberg 22. März 1707.
 Nachkommen:
 Johann Jakob, 1785 Besitzer der Apotheke zum weißen Einhorn in der Schnurgasse No. 22 (K 60) am Eck des Trierischgäßchens; Gottlieb, Liz. jur. und Advokat, 1761 des Raths, 1775 und 1780 jüngerer Bürgermeister, 1782 Schöff, † 1783.
 Die Materialwaarenhandlung Gebrüder Ettling unter der neuen Kräme ging 1822 ein.
- Euler** (auch **Eulner**) I. ausgebreitete Sachsenhäuser Weingärtnerfamilie, Claus und Conrad, beide von Heußenstamm 1544.
 Häuserbesitz 1761: Rittergasse No. 61, 69, 101 (N 170, 174, 210) und Paradiesgasse No. 31 und 34 (N 223 und 238).
 — II. Heinrich Ludwig Karl, Advokat von Burgrohrfelden in Pfalz-Zweibrücken, 22. Mai 1801.
- Eurich**, Andreas, Bierbrauer von Stockhausen bei Lauterbach auf die Meisterstochter Stern 12. Apr. 1797.
- Eussen** (Eisen) Hans, Bäcker von Hauslingen bei Rothenburg im Bisthum Eichstädt, Sohn des Hofmanns Georg Eisen 3. Juli 1641, dessen Sohn: Johann Baptista, Bäcker, nachher Bierbrauer und Rathsherr, heir. 1693 Katharina Schwantkhard und 1722 Maria Christine, Tochter des Rektors am Gymnasium Johann Jakob Schudt,

dessen Sohn erster Ehe: Johann Ewald, 1730 Bierbrauer auf der Allerheiligengasse No. 63 und 65 (B 5 und 6) zur goldenen Luft.

Söhne zweiter Ehe: 1) Johann Simon, Spezereihändler in der Fahrgasse No. 54 (A 146) im Löwenplätzchen, heir. 1752 Anna Elisabethe Schiele, Theilhaber der Firma Eysen & Zahn; 2) Remigius (Remy), Spezereihändler in der Töngesgasse, heir. 1756 Anna Maria Fischer.

Rathsmitglieder: 1) Johann Baptista, Bäcker, 1678 des Raths, † 1715; 2) Johannes, Bäckermeister und Bürgerkapitän, 1720 des Raths, † 1738; 3) Johann Bernhard, Bierbrauer, 1822 des Raths, † 1838.

Firma: Eysen & Zahn, Spezerei- und Farbwaaren en gros in der Töngesgasse No. 72 (H 166) zum Baugarten, gegründet ca. 1752.

Fabricius, Johann Jakob Friedrich, Handelsmann von Weingarten in der Pfalz
5. Mai 1752.

Philipp Julius, Handelsmann aus Annweiler in der Pfalz, Sohn des Oberförsters Balthasar Fabricius, auf die Bürgerstochter Steinhäuser . . . 8. Apr. 1807.

(u.) **Falcke** (Freiherr) † Johann Philipp Konrad, Dr. jur., hessen-darmst. Hofrath und Oberappellations-Gerichtsreferendar zu Darmstadt, später kgl. hannöv. Geheimrath und Gesandter bei der Reichskammergerichts-Visitation zu Wezlar, aus der hildesheimischen Landstadt Elz, heir. 1750 Johanna Maria Madalena Elisabethe, Tochter des hessen-darmst. Oberhofpredigers und Superintendenten Mag. Johann Hector Dietz 10. Juli 1751,
dessen Sohn: Ernst Friedrich Hector, Dr. jur., Goethes Studiengenosse in Wezlar, kgl. hannöv. Geheimrath und Bürgermeister von Hannover, Frankfurter Bürger
22. April 1778,

dessen Kinder: 1) Georg Friedrich, Excellenz, kgl. hannöv. wirkf. Geheimrath, Präsident des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten, 1833 Freiherr, † 1850; 2) Louise, verheir. seit 1814 mit dem Wittwer Wilhelm Benecke, Fabrikant zu Deptford bei London.

Falckenberg † Martin, Maler von Löwen (Louvain) in Brabant 7. Juni 1586,
Lukas, Maler von Löwen 10. Jan. 1594.

Falckenberg † Friedrich und Julius, Maler 24. Febr. 1597.

de Famarg † Johann, Handelsmann von Valenciennes 7. Aug. 1579,
dessen Söhne: Johann, Handelsmann in der Töngesgasse No. 44 (G 25) zum Neuhof neben der du Fay'schen Löwenburg, heir. 1606 J. Sara Carlier aus Antwerpen, und Stephan, 1616 Handelsmann dahier.

Fay, Johann Daniel, Handelsmann und Gasthalter zur rothen Rose auf der Zeil No. 36 (D 506, jetzt Mumm), Sohn des gräfl. Solms-Braunfels'schen Rentmeisters Johann Henrich Fay zu Hungen, heir. die Wittve des Gasthalters zur Rose Mathias Manberger, Anna Maria geb. Jung 27. Juli 1726.